

Summer Cashmere Raglan von oben *lalaine*

Tel. 030.3138483 . info@lalaine.de . lalaine.de

GRÖSSE: XS - S - M - L

MATERIAL: 250/300/300/350 g SUMMER CASHMERE von Lana Grossa (Fb. 12)
50g/ 210m
90% Baumwolle, 12% Polyamid
4 Reste in verschiedenen Farben (bei uns 3,4,14,16)
4 Maschenmarkierer (es gehen auch Fäden in einer Kontrastfarbe)
Dritte Rundstricknadel in ähnlicher oder dünnerer Stärke zum Stilllegen des 2. Ärmels

NADELSTÄRKE: 3,5 mm als Rundstricknadel in 60 und 100 cm Länge
bzw. die Nadelstärke mit der die Maschenprobe erreicht wird

MASCHENPROBE: 24 Maschen und 34 Reihen ergeben jeweils 10 cm

MUSTER: Glatt rechts in Runden und Reihen (Ärmel)

ZUNAHMEN: Die Zunahmen werden vor und nach der markierten Masche gestrickt. Es werden Umschläge vor und nach der Masche gemacht, die in der folgenden Runde (oder Reihe) verschränkt abgestrickt werden. Wobei der Umschlag vor der Masche linksgeneigt und der Umschlag nach der Masche rechtsgeneigt abgestrickt wird.
Link zum Video zu links- und rechtsgeneigten Zunahmen am Ende der Anleitung.
Bei diesem Modell werden in Vorder- und Rückenteil in jeder 2. Runde die Raglanzunahmen gestrickt, bei den Ärmeln anfangs in jeder 4. Runde, dann in jeder 2. Runde.
Nähere Angaben stehen an entsprechender Stelle.

Der Pullover wird in Runden von oben nach unten gestrickt, also beim Halsausschnitt begonnen. Zunächst wird die Passe mit den Raglanzunahmen gestrickt, dann die Maschen für die Ärmel stillgelegt und Vorder- und Rückenteil in Runden bis zum Saum gestrickt, danach werden die Ärmel nacheinander beendet.

Am Halsausschnitt und Saum des Rumpfes werden verkürzte Runden gestrickt, einen Link zum Video gibt es am Ende der Anleitung.

Farbliche Abschlüsse

Bei unserem Modell haben wir für jeden Abschluss eine andere Farbe gewählt, also auch die beiden Ärmel sind mit unterschiedlichen Farben abgekettet.

3
1. Ärmel

4
2. Ärmel

14
Ausschnitt

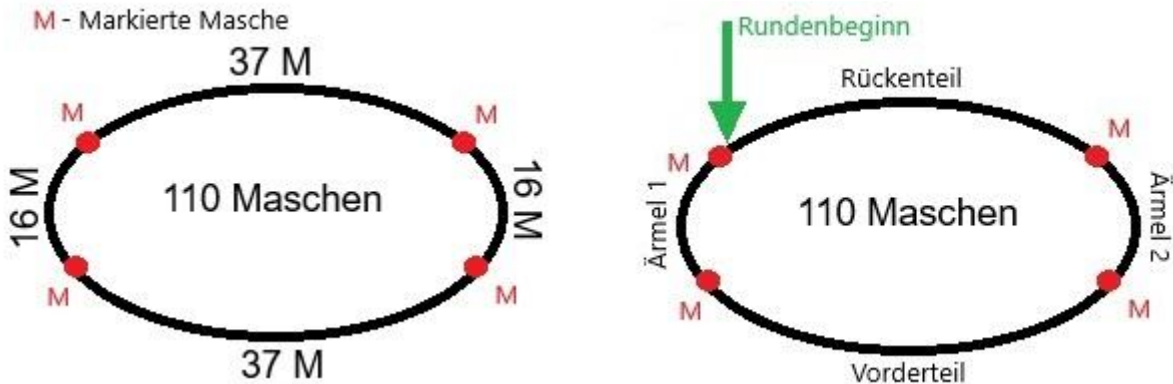
16
Saum

110 Maschen provisorisch anschlagen (Link zum Video zum provisorischen Anschlag am Ende der Anleitung).

Nach dem Auffassen der Maschen eine Runde stricken, den Rundenbeginn markieren.

Nun werden die Markierungen gesetzt, es werden 4 Maschen markiert, vor und nach diesen Maschen werden die Raglanzunahmen gestrickt.

Es wird die erste Masche der Runde markiert, zwischen der nächsten Markierung liegen 16 Maschen (erster Ärmel), dann 37 M (Vorderteil), 16 M (2. Ärmel), dann sind es noch 37 Maschen zum Rundenende.



Nun wird mit den verkürzten Runden begonnen.

Tipp: diesen Abschnitt am besten ohne Unterbrechungen stricken.

Im Folgenden ist mit 1., 2. usw. Markierung immer die Markierung ab der Wendestelle gemeint!

Bei den Maschenzahlen wird die Wendemasche nicht mitgezählt, aber die Umschläge werden gezählt.

Ab Rundenbeginn 22 Maschen rechts stricken (also 4 Maschen über die 2. Markierung hinaus), mit Doppelmasche (DM) wenden und 89 Maschen links zurückstricken, **dabei vor und nach den markierten Maschen jeweils die Umschläge machen** (die Wendemasche wird nicht mitgezählt und inklusiver der 6 Umschläge sind es 89 Maschen).

Also strickt man 4 Maschen über die 4. Markierung hinaus.

Mit einer DM wenden und 74 M rechts stricken, dabei die Umschläge entsprechend rechts - oder linksgeneigt abstricken.

Also strickt man 10 Maschen über die 3. Markierung hinaus.

Mit einer DM wenden und 62 M links stricken, dabei an der ersten Markierung nur nach der markierten Masche einen Umschlag machen und an der 2. Markierung nur vor der markierten Masche einen Umschlag machen, mit einer DM wenden.

Also 10 Maschen über die 2. Markierung hinaus,

46 Maschen rechts stricken (also bis 5 Maschen vor der 2. Markierung) und dabei die Umschläge an den markierten Maschen entsprechend abstricken, mit einer DM wenden.

30 M links stricken und mit einer DM wenden.

Nun weiter in Runden glatt rechts stricken, dabei die Raglanzunahmen bei Vorder- und Rückenteil in jeder 2. Runde arbeiten, bei den Ärmeln insgesamt 6/7/8/9mal in jeder 3. Runde zunehmen und dann ebenfalls in jeder 2. Runde.

Wenn beim Rückenteil insgesamt 30/34/37/40mal beidseitig zugenommen wurde, wird die Arbeit geteilt, dabei werden die markierten Maschen zu den Rumpfteilen gelegt, ab Rundenbeginn:

die Maschen des Rückenteils (mit den markierten Maschen) stricken, die Maschen des ersten Ärmels (ohne die markierten Maschen) auf eine Extranadel fädeln, mit dem Arbeitsfaden 8/8/10/10 Maschen aufschlingen, die Maschen des Vorderteiles stricken (mit den markierten Maschen), die Maschen des 2. Ärmels auf einer Extranadel stilllegen, 8/8/10/10 Maschen aufschlingen.

Jeweils die Mitte der neu aufgeschlungenen Maschen markieren, das ist die "Seitennaht", dabei ist die Mitte der zuerst aufgeschlungenen Maschen auch der Rundenbeginn.

Nun werden zunächst Vorder- und Rückenteil in Runden fertig gestrickt.

Für die leichte A-Form werden Maschen vor und nach der "Seitennaht" zugenommen:

Im Abstand von jeweils 20 Maschen zur Seitennaht wird zugenommen, also nach Rundenbeginn 20 Maschen stricken, eine rechtsgeneigte Zunahme, stricken bis 20 Maschen vor der 2. Seitennaht, eine linksgeneigte Zunahme, 40 Maschen stricken (in der Mitte liegt die Seitennaht), eine rechtsgeneigte Zunahme, dann bis 20 Maschen vor Rundenbeginn stricken, eine linksgeneigte Zunahme und 20 Maschen bis zum Rundenende stricken.

Diese Zunahmerunde wird in der 8. Runde - ab den neu aufgeschlungenen Maschen - gestrickt und dann jede 18. Runde wiederholt, bis zum Ende (Saum).

Wenn die Seitennaht eine Länge von ca. 33 cm erreicht hat, eine Runde mit Kontrastfarbe stricken und dann mit einem I-Cord über 2 Maschen abketten (Videolink zum I-Cord mit 3 Maschen s.u.)

Nun werden die Ärmel in Reihen beendet, dabei werden die Randmaschen immer gestrickt, nie gehoben.

Die erste Reihe wird rechts gestrickt, am Ende dieser Reihe werden 5/5/6/6 Maschen aufgeschlungen, am Ende der folgenden Rückreihe werden ebenfalls 5/5/6/6 Maschen aufgeschlungen.

Für die Ärmelschräge werden beidseitig Abnahmen gestrickt:

Randmasche, 1 Masche rechts, 2 Maschen rechts zusammenstricken, die Reihe stricken, bis noch 4 Maschen auf der linken Nadel sind, 2 Maschen überzogen zusammenstricken (1 Masche rechts abheben, folgende Masche stricken, die abgehobene Masche darüberziehen), 1 Masche rechts und die Randmasche.

Diese Abnahmen werden in der 3. Reihe gestrickt und dann jeder 4. Reihe gestrickt, bis 59/61/63/ 65 Maschen erreicht sind, dann noch 1mal in der 6. Reihe und 1mal in der 8. Reihe = 55/57/59/61 M.

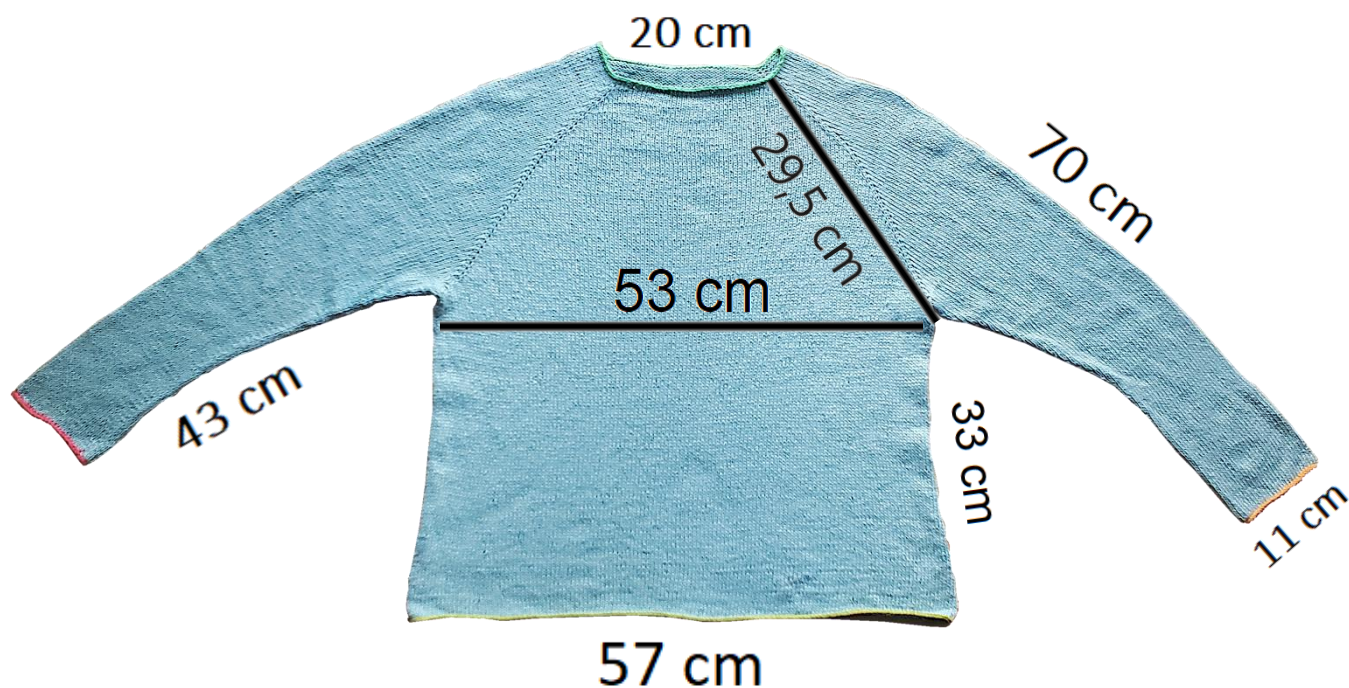
Wer sich wundert, dass es hier eine ungerade Maschenzahl bei den Ärmeln gibt, sie aber anfangs noch eine gerade Maschenzahl hatten, das liegt an den verkürzten Runden im Halsausschnitt, die Ärmel haben im rückwärtigen Teil jeweils eine Zunahme mehr, dadurch wird die Maschenzahl ungerade.

Bei 44 cm (ab aufgeschlungenen Maschen gemessen) oder wenn die Wunschlänge erreicht ist (einfach anprobieren) eine Reihe in Kontrastfarbe stricken und dann mit einem I-Cord über 2 Maschen abketten.

Ärmelnaht und kleine Quernaht unter der Achsel schließen.

Denn provisorischen Anschlag auflösen und dem Halsausschnitt ebenfalls eine Runde mit Kontrastfarbe stricken und mit einem I-Cord über 2 Maschen recht locker abketten.

Maße Gr.L, Länge ca. 60 cm



Hier
klicken

Zum Video "Rechts - und links geneigte Zunahmen"

Hier
klicken

Zum Video " Verkürzte Reihen mit Doppelmasche"

Hier
klicken

Zum Video "Mit I-Cord abketten und zur Runde schließen"

Das Video zeigt zwar den I-Cord mit 3 Maschen, aber das lässt sich einfach auf 2 Maschen übertragen.

Beim zur Runde schließen werden gleich nach der ersten Masche die zweite und dritte zusammen abgenäht, man überspringt einfach die mittlere Masche.